



Ägyptologie als externes Master-Studienfach (mit 30 KP) an der Universität Basel

Der Forschungsgegenstand der **Ägyptologie** umfasst die Kultur und die Geschichte des Alten Ägypten von der Frühzeit (4. Jahrtausend v. Chr.) bis in die koptische Spätantike. Die Basis dafür bieten textliche und materielle Quellen. Textliche Hinterlassenschaften liegen in verschiedenen Sprach- und Schriftstufen z.B. als beschriftete Denkmäler oder Papyri vor und können literarischen, religiösen oder administrativen Inhalts sein; die materielle Hinterlassenschaft umfasst Tempel, Gräber, Siedlungen sowie Objektgruppen wie Skulptur, Stelen, Gefässe, Mobiliar etc. Die Ägyptologie erforscht die altägyptische Kultur durch historische, archäologische, gesellschafts- und religionshistorische, kulturhistorische, kunstwissenschaftliche sowie literatur- und sprachwissenschaftliche Fragestellungen. Die verschiedenen Forschungsschwerpunkte zielen zusammen auf eine Rekonstruktion der altägyptischen Kultur in ihrer Gesamtheit ab.

In Basel profiliert sich die **Ägyptologie** vor allem auf den Gebieten der Kulturwissenschaft und Archäologie sowie der Philologie/Linguistik. Die Lehre deckt folgende Grundlagengebiete ab: Sprache (Klassisch-Ägyptisch, Altägyptisch, Neuägyptisch, Demotisch und Koptisch mit hieratischer und demotischer Schrift) sowie Geschichte, Religion und Denkmälerkunde aller Epochen. Das Studium basiert mehrheitlich auf Literaturrecherche, schliesst aber auch Exkursionen in Museen und gegebenenfalls die Teilnahme an Ausgrabungen ein. Die in Basel bearbeiteten Forschungsthemen situieren sich in folgenden Bereichen: Archäologie (Tal der Könige, Thebanische Nekropole, Deir el-Medina), Religion (Bestattungswesen und Gräbausstattungen, Persönliche Frömmigkeit, Rituale, funeräre Texte), Geschichte (Sozialgeschichte, Kulturkontakt), Schrift und Ikonographie sowie Sprache (Philologie und Linguistik).

Zulassungsvoraussetzungen

- Eine Zulassung ohne Auflagen erfolgt mit einem Bachelorabschluss der Universität Basel im Studienfach Altertumswissenschaften / Studiengang Altertumswissenschaften mit Schwerpunkt Ägyptologie oder mit dem Nachweis von gleichwertigen Studienleistungen, erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule, wovon mindestens 12 KP im Spracherwerb Ägyptologie.

Sprachkenntnisse

- Der Nachweis von Griechisch-, Latein- oder Hebräischkenntnissen gemäss Wegleitung muss bei der Anmeldung zur Masterarbeit erbracht werden.



Learning Agreement für das Master-Nebenfach Ägyptologie mit 30 KP

Studienaufbau und -struktur

Bestehen des Studienfachs, KP	Module	Erlaubte Lehrveranstaltungsformen
3 KP aus - Kurs	Vertiefung in Klassisch-Ägyptisch	Kurs
6 KP aus - Kurs mit Prüfung	Erweiterter Spracherwerb Ägyptologie MA	Kurs mit Prüfung
10 KP , davon - 2 KP aus Vorlesung - 3 KP aus Seminar - 5 KP aus Seminararbeit	Vertiefung altägyptischer Kulturgeschichte	Alle gem. § 11 Abs. 3
6 KP aus - Lehrveranstaltung(en) nach Wahl	Aktuelle Forschung der Ägyptologie	Alle gem. § 11 Abs. 3
5 KP	Masterprüfung	

Masterarbeit

Die Masterarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden, in weiteren Sprachen nach Vereinbarung mit den Prüfenden der Masterarbeit.

Masterprüfung

Für die Masterprüfung werden mit den Prüfenden vier Themen vereinbart. Zwei Themen stammen aus dem Bereich der Sprache, die anderen beiden Themen stammen aus den Bereichen Geschichte, Religion, Archäologie, Kunst- oder Kulturgeschichte. Geprüft werden die vier vereinbarten Themen.